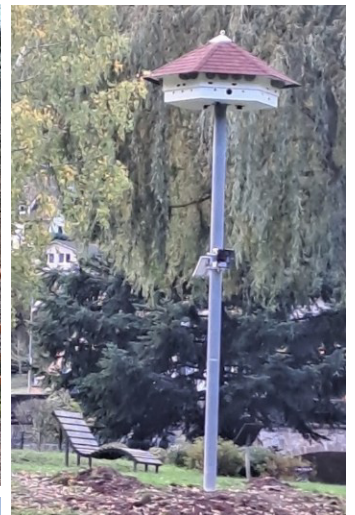




**LEADER**  
Aktionsgruppe  
Nordschwarzwald

# Umsetzungsbericht Regionalbudget 2025



LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald  
c/o Landratsamt Calw,  
Vogteistraße 42-46, 75365 Calw,  
Fon: 07051/160-203, Fax: 07051/795-203

# Umsetzungsbericht Regionalbudget 2025

## 1. Kurzbeschreibung der Umsetzung des Regionalbudgets

Seit 2020 unterstützt die LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald mit dem Regionalbudget Kleinprojekte in der LEADER-Region. Im Jahr 2025 standen insgesamt 150.000 Euro an Fördermitteln zur Verfügung. 125.000 Euro wurden vom Land Baden-Württemberg im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK) bereitgestellt. Den regionalen Eigenanteil in Höhe von 25.000 Euro haben die beiden LEADER-Landkreise Calw und Freudenstadt je zur Hälfte übernommen.



*Förderplakette der LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald für Kleinprojekte*

Um über das Regionalbudget zu informieren und alle antragsrelevanten Informationen bereit zu stellen, besteht auf der Homepage der LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald eine eigene Rubrik „[Regionalbudget](#)“ sowie ein spezielles Infoblatt. Zudem gab es verschiedene Berichte, mit denen die lokale Presse über das Förderangebot informierte. Bei den Kleinprojekten selbst weisen die Förderplaketten auf das Regionalbudget und die Förderung durch die LEADER-Aktionsgruppe hin. Bei dem Material handelt es sich um Alu-Eloxal, das sehr witterungsbeständig ist.

Im Jahr 2025 wurden von der LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald insgesamt 13 Kleinprojekte im Rahmen des Regionalbudgets zur Förderung ausgewählt.

Im Rahmen des [Projektaufrufs](#) wurde 15 Projektanträge eingereicht. Für zwei Projekte reichten die Fördermittel nicht aus. Die verbleibenden 13 Kleinprojekte wurden in die Förderung aufgenommen.

Nachdem die Anträge auf Bewilligung ausgestellt und die privatrechtlichen Verträge abgeschlossen wurden, konnte die Umsetzung der Kleinprojekte beginnen.

Alle 13 Kleinprojekte konnten wie beantragt umgesetzt und zu den vertraglich vereinbarten Fristen im Jahr 2025 fertiggestellt werden. Lediglich das vom Dorfmarkt in Oberreichenbach beantragte Kleinprojekt konnte, aufgrund unvorhersehbarer Umstände, nicht ausbezahlt werden und musste nachträglich aus der Förderung herausgenommen werden.

Nachdem die Verwendungsnachweise eingereicht und von der Geschäftsstelle geprüft wurden, konnten die Zuwendungen für 12 der 13 beschlossenen Kleinprojekte im Jahr 2025 ausgezahlt werden.

## 2. Projektbeschreibungen

### Kleinprojekt 2025-13-01: Lehrpfad heimischer Wildtierarten für den Alternativen Wolf und Bärenpark Schwarzwald

Entlang des Besucherrundwegs im Alternativen Wolf- und Bärenpark Schwarzwald wurde im Rahmen des Kleinprojektes der STIFTUNG für BÄREN ein Wissenslehrpfad mit sieben verschiedenen Stationen gefördert. Mit Informationstafeln wird über die heimischen Wildtiere, deren Schutz und das richtige Verhalten bei einer Begegnung mit Bären, Wölfen und Luchsen informiert. Zudem gibt es einen kulturhistorischen Rückblick zu den großen Beutegreifern. Zur Veranschaulichung der Informationen wurden lebensgroße und detailgetreu bedruckte Tiersilhouetten aufgestellt. Durch die Sensibilisierungs- und Bildungsmaßnahme wird ein wichtiger Beitrag zum Tier-, Natur- und Artenschutz geleistet. Zudem wertet der Pfad den bestehenden Besucherrundweg als touristische Attraktion auf. Gästen, die den Park bereits kennen, wird eine neue Attraktion geboten. So leistet der Wissenslehrpfad auch einen Beitrag zur Steigerung der Wertschöpfung durch den Tagestourismus in der Region.



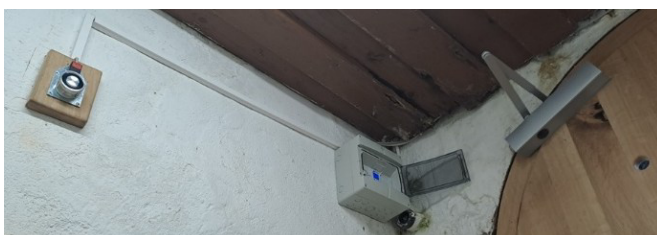
#### » Öffentlichkeitsarbeit:

Am 25.11.2025 fand die Inaugenscheinnahme des Lehrpfads heimische Wildtierarten für den Alternativen Wolf- und Bärenpark Schwarzwald statt.

Mit den Förderhinweisen auf den Informationstafeln sowie der Förderplakette wird auf die LEADER-Förderung hingewiesen.

## Kleinprojekt 2025-13-02: Schaffung eines dauerhaften Zugangs zum Burgturm

Der Verein Internationales Forum Burg Liebenzell e.V. betreibt die Burg Liebenzell seit 1954 als internationale Jugendbildungsstätte. Um dem Charakter als Wahrzeichen von Bad Liebenzell zu entsprechen, wurde der Burgfried für die Öffentlichkeit als touristisches Ausflugsziel zugänglich gemacht. Damit der Turm künftig auch unabhängig von den Öffnungszeiten zugänglich ist, wurde im Rahmen dieses Kleinprojektes der Zugang zum Burgturm modernisiert. Es wurde eine neue Türe eingebaut und diese mit einer elektrischen Schließanlage versehen. Durch diese Maßnahme wird eine erheblich längere tägliche Öffnungszeit des Turms ermöglicht, insbesondere auch während der betrieblichen Schließungen zur touristischen Hauptsaison und an den Wochenenden. Bislang war die Öffnung an den direkten Personaleinsatz des Forums gebunden und damit nicht dauerhaft gewährleistet. Gleichzeitig wird durch die neue Türe die Gefahr einer Einschließung im Turm behoben, da die Türe von innen mit einer Fluchtentriegelung versehen ist. Der Turm bietet neben dem Turmaufstieg selbst, die Möglichkeit mit dem oben angebrachten Fernrohr das Neckartal zu erkunden, sowie die Möglichkeit seltene Vogel- und Tierarten wie Wanderfalke, Turmfalken und Fledermäuse aus nächster Nähe zu beobachten. Zudem bietet er Wanderern, Radfahrern sowie Tagesausflüglern ein attraktives Ausflugsziel. Der Umbau erfolgte durch lokale Handwerker. Die Tür selbst wurde aus heimischer Eiche gefertigt.



### » Öffentlichkeitsarbeit:

Am 17.12.2025 fand die Inaugenscheinnahme der Schaffung eines dauerhaften Zugangs zum Burgturm statt.

Mit der Förderplakette wird auf die LEADER-Förderung hingewiesen.

## Kleinprojekt 2025-13-03: Bauwagen für bauernhofpädagogische Angebote

Im Rahmen dieses Projektes wurde ein Bauwagen für erlebnispädagogische Angebote gefördert. Antragsstellerin ist die Hofbauernhof GbR in Loßburg-Schömburg. Auf dem Hofbauernhof finden pädagogische Veranstaltungen für Schulklassen, Kindergartengruppen sowie für Kinder- und Jugendgruppen statt. Dabei steht die Vermittlung von Erlebnissen im Rahmen der bäuerlichen Tätigkeiten an Kinder und Jugendliche im Vordergrund. Durch das unmittelbare Erleben findet das Lernen in einer nonformalen und informellen Weise, im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung, statt. Durch den neuen isolierten und beheizbaren Bauwagen können jetzt auch in kälteren Jahreszeiten Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche angeboten werden. Der Bauwagen ist 6 Meter lang und 2,5 Meter breit, die Außenwand ist mit heimischem Nadelholz verkleidet, zur Beheizung wurde ein Holzofen installiert. Das Vorhaben unterstützt und sichert den landwirtschaftlichen Betrieb durch den Ausbau des pädagogischen Angebotes als alternatives Standbein. Gleichzeitig findet eine Sensibilisierung der Teilnehmenden für die Herstellung von nachhaltigen landwirtschaftlichen Produkten und der Wertschöpfung in der Region statt, was zu einem bewussteren Einkaufsverhalten der Familien in der Region führt.



### » Öffentlichkeitsarbeit:

Am 11.12.2025 fand die Inaugenscheinnahme des Bauwagens statt.

Außerdem wurde das Projekt am 18.10.2025 auf dem Herbst-Hoffest vorgestellt und es erfolgte eine Präsentation auf dem Instagram-Profil des Hofbauernhofes.

Mit der Förderplakette wird auf die LEADER-Förderung hingewiesen.

## Kleinprojekt 2025-13-04: Aufbau eines Artenschutzhauses in Hirsau

In Calw-Hirsau nimmt der Bestand an Mauerseglern und Mehlschwalben stark ab, da es immer weniger Nistmöglichkeiten für diese Arten gibt. Um dem entgegenzuwirken hat der NABU Calw und Umgebung e.V. ein Artenschutzhaus mit Brutmöglichkeiten und Nisthöhlen errichtet. Der Turm bietet außerdem Quartiere für verschiedene Fledermausarten und die Möglichkeit einer Wochenstube zur Aufzucht der Jungtiere. Das Artenschutzhaus ermöglicht es, die Populationen von Mehlschwalben, Mauerseglern, Haussperlingen, Staren und Fledermäusen in Hirsau gezielt zu stärken und dadurch dem örtlichen Rückgang entgegenzuwirken.

Das Projekt stellt eine Maßnahme zum Artenschutz dar und leistet einen wichtigen Beitrag zum Erhalt seltener Tierarten. Außerdem trägt es zum Erhalt und zur Stärkung der Biodiversität bei.

Für Spaziergänger, Wanderer und Schul- oder Kindergartengruppen bietet es zudem die Möglichkeit, die Tiere aus nächster Nähe zu beobachten.



### » Öffentlichkeitsarbeit:

Am 09.12.2025 fand die Inaugenscheinnahme des Artenschutzhauses in Hirsau statt.

Mit der Förderplakette wird auf die LEADER-Förderung hingewiesen.

In der Presse erfolgte zudem eine kontinuierliche Berichterstattung über den Fortgang des Vorhabens. Das Projekt wird auch auf der [Homepage des NABU Calw und Umgebung](#) vorgestellt.

## Kleinprojekt 2025-13-05: Bestuhlung der Turn- und Festhalle Alpirsbach - Peterzell

Projekträger dieses Kleinprojektes ist der Bürgerverein Peterzell e.V. Gefördert wurde eine sichere, zeitgemäße und rechtskonforme Bestuhlung der Turn- und Festhalle Alpirsbach – Peterzell. Die Halle ist aufgrund ihrer Nutzung das kulturelle Zentrum der Höhengemeinden Peterzell, Römlinsdorf und Reutin. Insgesamt wurden 300 Stühle mit Sitzschalen aus Buchenholz mit Reihenverbindung angeschafft. Die Stühle ermöglichen ein komfortables und ergonomisches Sitzen und lassen sich besonders platzsparend hochstapeln.

Als Hersteller wurde ein Familienunternehmen aus der Rheinebene ausgewählt, das heimische Hölzer aus nachhaltiger Forstwirtschaft sowie innovative Recyclingkunststoffe verarbeitet. Durch die neue Bestuhlung wird die Turn- und Festhalle als überregionaler Veranstaltungsstandort und Austragungsstätte von vielzähligen kulturellen Angeboten langfristig gesichert.

Neben dem heimischen Publikum ziehen die vielfältigen Veranstaltungen auch Touristen sowie die Besucher und Stammgäste aus den umliegenden Gemeinden und anderen Regionen an. Dadurch wird Peterzell als kulturelles Zentrum gestärkt und die Dorfmitte belebt.



### » Öffentlichkeitsarbeit:

Am 11.12.2025 fand die Inaugenscheinnahme der Bestuhlung der Turn- und Festhalle Alpirsbach-Peterzell statt.

Mit der Förderplakette wird auf die LEADER-Förderung hingewiesen.

## Kleinprojekt 2025-13-06: Übernachtungsfass für den Vogtsmichelhof

Beim Vogtsmichelhof handelt es sich um einen Schwarzwaldhof im Kinzigtal, der neben einer Pension mit Gastwirtschaft auch einen land- und forstwirtschaftlichen Betrieb mit Mutterkuhhaltung umfasst. Das wichtigste wirtschaftliche Standbein des Hofes ist die Pension. Um das Übernachtungsangebot auszubauen wurde ein Übernachtungsfass für Touristen gefördert. Das Übernachtungsfass ermöglicht den Gästen eine naturnahe Übernachtung mit direktem Schwarzwald-Erlebnis. Gleichzeitig stärkt es die regionale Wertschöpfung, da das Fass von einem Handwerksbetrieb aus dem Schwarzwald gefertigt wurde, der sein Holz teils aus dem eigenen Wald bezieht. Der Innenausbau erfolgte zudem mit regionalem Weißtannenholz. Das Fass steht auf der Hauswiese des Schwarzwaldhofes direkt neben dem Buchbach und bietet den Gästen einen schönen Blick in die Natur.

Die Sanitäranlagen (Dusche, WC) befinden sich im nahe gelegenen Leibgedinghaus und stehen den Gästen dort zur Verfügung.

Das Projekt trägt zur Stärkung des Tourismus in der Region bei, indem es ein außergewöhnliches Übernachtungserlebnis schafft und das touristische Angebot im Nordschwarzwald erweitert. Zudem leistet es einen Beitrag zur wirtschaftlichen Stabilität des Hofes und trägt damit auch zum Erhalt der traditionellen Kulturlandschaft bei.



### » Öffentlichkeitsarbeit:

Am 11.12.2025 fand die Inaugenscheinnahme des Übernachtungsfasses auf dem Vogtsmichelhof statt. Mit der Förderplakette wird auf die LEADER-Förderung hingewiesen.

## Kleinprojekt 2025-13-08: Beschilderung Frauenwege durch Hirsau

Im Rahmen dieses Kleinprojektes wurden Informationstafeln für den Rundweg „Frauenwege durch Hirsau“ gefördert. Der Weg ist ein Kooperationsprojekt zwischen der Stadt Calw, Ehrenamtlichen und dem Verein C.A.L.W. - Calw.Arbeiten.Leben.Wohnen e.V. Grundlage für den Weg war die Broschüre „Frauenwege durch Hirsau“, welche bereits im Jahr 2007 im Rahmen eines LEADER-Projektes entstanden ist. Durch den Rundweg und die Informationstafeln werden die Inhalte jetzt auch vor Ort sichtbar und erlebbar. Der Weg umfasst verschiedene Stationen, an denen die gesellschaftliche Leistung von Frauen an ihren jeweiligen Wirkungsstätten gewürdigt wird. An insgesamt 10 Stationen wird mit je einer Informationstafel über die sozialen, kulturellen und beruflichen Leistungen der Frauen aus der Vergangenheit und heutiger Frauen berichtet.

Jede Tafel ist mit einem QR-Code ausgestattet, über den weiterführende Informationen abrufbar sind. Darüber hinaus wird ein barrierefreier Informationszugang, z.B. eine Sprachausgabe für Blinde und Sehbehinderte, sichergestellt.

Mit dem Projekt wird die touristische Infrastruktur in Hirsau ausgebaut und die Aktivierung von Körper und Geist gefördert. Durch den Rundweg und die Beschilderung wird die regionale Geschichte zugänglich gemacht.



### » Öffentlichkeitsarbeit:

Am 23.10.2025 fand die Inaugenscheinnahme der Beschilderung Frauenwege Hirsau statt.

Auf den Informationstafeln wird auf die LEADER-Förderung hingewiesen.

Die Einweihung des Projektes und damit verbunden die erste offizielle Führung für die geladenen Gäste fand 09.11.2026 in Hirsau statt.

## Kleinprojekt 2025-13-09: Kühlanhänger zur Direktvermarktung

Die Burkhardt Fleckviehzucht ist ein landwirtschaftlicher Familienbetrieb in Oberreichenbach-Würzbach. Der Betrieb hat sich auf die Mutterkuhhaltung spezialisiert. Die Rinder des Zuchtbetriebs werden im Kreis Calw geboren, zur Landschaftspflege durch Weidehaltung genutzt, im Kreis Calw geschlachtet und direkt auf dem Hof vermarktet.

Um die Kunden mit frischen Lebensmitteln beliefern zu können, wurde im Rahmen des Kleinprojektes ein Kühlanhänger gefördert. Durch den Kühlanhänger wird die Fleischlieferung vom hofeigenen Zerlegeraum zum Kunden an die Haustüre ermöglicht. Gleichzeitig kann der Anhänger auch zur Zwischenlagerung und zur Reifung des Fleisches genutzt werden.

Der Kühlanhänger trägt zur Stärkung und Förderung des regionalen Fleischabsatzes bei und schafft dadurch eine höhere Wertschöpfung in der Direktvermarktungskette. Außerdem wird durch die Belieferung mit dem Kühlanhänger die regionale Lebensmittelversorgung unterstützt und die Existenz des landwirtschaftlichen Betriebes gesichert.



### » Öffentlichkeitsarbeit:

Am 25.11.2025 fand die Inaugenscheinnahme des Kühlanhängers zur Direktvermarktung statt. Mit der Förderplakette wird auf die LEADER-Förderung hingewiesen.

## Kleinprojekt 2025-13-10: Installation eines Regiomaten durch den Schwalbenhof Hofladen in Dobel

In diesem Kleinprojekt wurde die Errichtung eines Regiomaten durch den Schwalbenhof Hofladen in Dobel gefördert. Der Automat bietet Wanderern ein öffnungszeitenunabhängiges, regionales „Vesper“ und Einwohnern die Möglichkeit, rund um die Uhr regionale Lebensmittel zu beziehen. Das Angebot ergänzt den etablierten Einzelhandel und verbessert die Nahversorgung vor Ort.

Bei dem Regiomaten handelt es sich um einen Verkaufsautomaten, der mit einer Auswahl an verschiedenen regional erzeugten Lebensmitteln bestückt wird. Dieser ist rund um die Uhr geöffnet und ermöglicht auch an Sonn- und Feiertagen einen Einkauf. Es wird eine Auswahl an verschiedenen, regional erzeugten Lebensmitteln des Schwalbenhofs angeboten wie etwa Produkte aus der eigenen Limousine-Mutterkuhherde. Der Regiomat befindet sich im Bereich des Kurhauses und liegt damit in zentraler Lage von Dobel. Er liegt damit auch in unmittelbarer Nähe der Ortsstraße und des Parkplatzes, der Ausgangsort für verschiedene Wanderwege ist.

Mit dem Vorhaben wird die Vermarktung regionaler Produkte unterstützt, die Direktvermarktung in der Region gestärkt und der Lieferverkehr reduziert. Durch den neu entstandenen Treffpunkt wird zudem die Aufenthaltsqualität sowie die Wertschöpfung aus dem Tagestourismus gesteigert.



### » Öffentlichkeitsarbeit:

Am 06.11.2025 fand die Inaugenscheinnahme des Regiomaten im Rahmen eines Pressternins in Dobel statt. Die Berichterstattung findet sich auf der [» Homepage der LEADER-Aktionsgruppe](#).

Mit der Förderplakette wird auf die LEADER-Förderung hingewiesen.

## Kleinprojekt 2025-13-12: Verkaufsanhänger Imkerei Weber

Im Zuge dieses Kleinprojektes wurde ein Verkaufsanhänger für die Bioland-Imkerei Weber in Oberreichenbach-Oberkollbach gefördert. Mit dem mobilen Verkaufsanhänger möchte die Imkerei ihre Präsenz auf Märkten in der LEADER-Region steigern. Das Angebot der Imkerei umfasst verschiedene Honigsorten, Honigwein, Honigessige, Propolistinktur und Pollen sowie ein großes Angebot an Bienenwachskerzen. Der Verkaufsanhänger bietet einen guten Witterungsschutz und sichert damit auch die Qualität der Produkte. Der Anhänger ist mit einem ausklappbaren Verkaufstresen sowie mit Regalen und Schränken ausgestattet, die aus Fichte und Weißtanne von einem regionalen Handwerker gefertigt wurden. Von außen wurde der Anhänger vollflächig mit Grafiken, dem Firmenlogo und Schriftzügen foliert.

Mit dem Verkaufsanhänger wird die Wertschöpfungskette in der Land- und Ernährungswirtschaft gestärkt und die Existenz des Betriebs gesichert. Durch die Ausweitung der Marktauftritte der Imkerei in der LEADER-Region wird zudem die Möglichkeit des nachhaltigen Konsums ausgebaut.



### » Öffentlichkeitsarbeit:

Am 27.11.2025 fand die Inaugenscheinnahme des Verkaufsanhängers der Imkerei Weber statt. Mit der Förderplakette wird auf die LEADER-Förderung hingewiesen.

## Kleinprojekt 2025-13-13: Glücksweg in Schömberg

Projekträger dieses Kleinprojektes ist das Evangelische Bildungswerk nördlicher Schwarzwald. Bei dem „Glücksweg in Schömberg“ handelt es sich um einen Themenweg, der im Rahmen der Initiative wandernPLUS entstanden ist. Der Weg greift das Glückslabel der Gemeinde Schömberg auf und enthält Impulse zu den biblischen Seligpreisungen. Auf einer Strecke von 7 km gibt es neun Stationen mit Begriffen, die einen Gedankenimpuls anregen sollen. Die Stelen sind mit Flyern zum Mitnehmen ausgestattet und enthalten QR-Codes, wodurch das Angebot auch in unterschiedlichen Sprachen genutzt werden kann. Zudem gibt es auf dem Weg vier Spielstationen für Kinder und bietet damit insbesondere Familien ein spielerisches Wandererlebnis. Der Weg lädt ein, die Natur zu entdecken, genießen und achten zu lernen, Geschichten der Region in Verbindung mit biblischen Bezügen kennenzulernen und zu pilgern. Das Vorhaben stellt ein niederschwelliges Angebot dar, um Menschen für das Wandern zu begeistern und schafft somit ein zeitgemäßes Naturerlebnisangebot zur gesunden Freizeitgestaltung. Der digital gestützte Rundwanderweg soll sowohl Einheimische als auch Touristen und insbesondere Tagesausflügler ansprechen. Gleichzeitig stellt er auch eine Sensibilisierungs- und Bildungsmaßnahme dar.



### » Öffentlichkeitsarbeit:

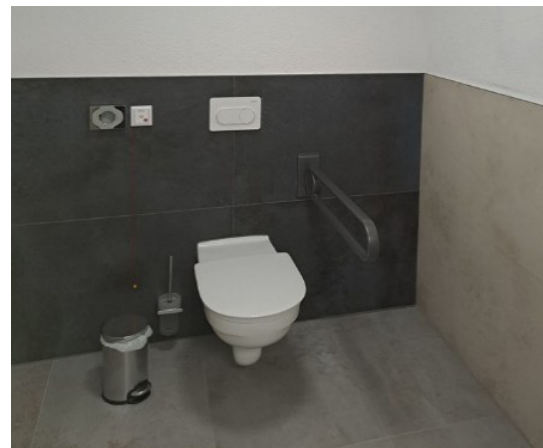
Am 28.10.2025 fand die Inaugenscheinnahme des Glückswegs in Schömberg statt. Die offizielle Einweihung des Projektes erfolgte am 19.04.2026 im Rahmen eines Festtages.

Mit der Förderplakette und einem Hinweis auf dem Infolyer wird auf die LEADER-Förderung hingewiesen.

## Kleinprojekt 2025-13-15: Barrierefreier Anbau Sportheim Klosterreichenbach

Im Zuge dieses Kleinprojektes wurde ein Anbau für das Sportheim des Vereins für Rasenspiele Klosterreichenbach 1931 e.V. mit einer barrierefreien und modernen Toilettenanlage gefördert. Das Vereinsheim wird für sportliche Aktivitäten der Dorfgemeinschaft genutzt aber auch für anderweitige Aktionen und Veranstaltungen. Das Vereinsheim bietet zudem eine Einkehrmöglichkeit für vorbeikommende Radfahrer und dient regelmäßig auch als Ort der Begegnung für generationenübergreifende Veranstaltungen außerhalb der Vereinsaktivitäten. Damit wird das gemeinschaftliche Zusammenkommen gefördert. Durch die Erweiterung des Sportheims und den Einbau der barrierefreien Toilette, können jetzt auch Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, an solchen Veranstaltungen teilnehmen.

Das Vorhaben unterstützt den örtlichen Sportverein und schafft einen barrierefrei zugänglichen Veranstaltungs- und Begegnungsort, von dem die Bevölkerung als auch die Gäste gleichermaßen profitieren.



### » Öffentlichkeitsarbeit:

Am 17.12.2025 fand die Inaugurationsfeier des barrierefreien Anbaus des Sportheims Klosterreichenbach statt.

Mit der Förderplakette wird auf die LEADER-Förderung hingewiesen.